

[Z] [47431]

== Wichtige Novität. ==

Soeben erschienen:

# Jahres-Bericht der Männer vom Morgenstern

(Heimatbund in Nordhannover).

Inhalt:

1. Chronik von Behe.
2. Die Namen der Wurfster Siedlungen von Dr. G. v. d. Osten.
3. Die Beziehungen der Römer zur Nordseeküste zwischen Weser und Elbe von Professor D. Deileffen.
4. Ueber einige Steinkammergräber des Kreises Behe (mit 3 Tafeln) von Dr. J. Bohls.

Lexikon-Format. Preis 3 M. — Bezugsbedingungen 3 M. ord., 2 M. no.

Höflichst bitte ich die geehrten Herren Kollegen, vorstehende wichtige Novität verlangen und an Geschichtsforscher, Bibliotheken, Lehrer etc. versenden zu wollen.

Hochachtungsvoll

Bremerhaven, Oktober 1898.

Georg Schipper,  
vorm. Chr. G. Zienken.

[Z] [27931]

Für Liebhaber zu Sammelzwecken!

## Ansichts-Postkarten

bis jetzt in Serie I, II u. III zu je 100 diversen Stück.

1-, 3-, 6farb. u. Photogr.-Ton, mind. 300 versch. Sujets erschienen; 100 St. gemischt  
M 3.—, 500 St. do. M 13.50, 1000 St. do. M 25.— bar.Kleine Gedichtchen für Ansichtspostkarten dazu à 50 ¢ ord., 30 ¢ no., sowie 7/6.  
Spezialität in Anfertigung von

Ansichts-Postkarten.

1-, 3- u. 6farbig. Photographien und Lichtdruck.

Wiesbaden.

Rud. Bechtold &amp; Comp.

[48559] Soeben erschien und debitiere ich  
ausschliesslich:

Prof. E. Ciaceri

Le vittime del dispotismo in Roma  
nel 1° Secolo dell' impero  
(Da Augusto a Domiziano).

In-8°. pag. XII—140. Preis 2 M 50 ¢.

Joannes Niccolini

Fasti tribunorum plebis

ab an. 260/494 usque ad an. 731/23  
acced. addenda et index.

In-8°. pag. circa 250. Preis 4 M.

Pisa, den 15. Oktober 1898.

H. Spoerri.

## Das Bürgerliche Gesetzbuch für das Deutsche Reich

[48455] Vorträge von

Dr. W. Sachenburg

brosch. 9 M. ord.; gebunden 11 M. ord.

können nur noch bar liefern.

Der Bezug eines Exemplares ist kein  
Risiko, da jeder Richter, Rechtsanwalt und  
Studierende Käufer ist.

Mannheim.

J. Bensheimer's Verlag.

Straßburg i. E., Ende Oktober 1898.

[Z] [48603] In unserem Verlage erschien  
soeben:

## Das Gewerbesteuergesetz

für

## Elßaß-Lothringen

vom 8. Juni 1896 nebst den dazu er-  
gangenen Ausführungsbestimmungen  
und mit Erläuterungen über Ent-  
stehung und Ausführung des Gesetzes.

Im amtlichen Auftrage herausgegeben

von

Ministerialrath Roth

unter Mitwirkung des

Ministerialsekretärs Rechnungsrath  
Gieseke.202 Seiten. Preis gebunden 4 M. ord.,  
3 M. no.

Hochachtungsvoll

Straßburger Druckerei und Verlagsanstalt  
vorm. A. Schulz & Co.

[Z] [48605] In meinem Verlage erschien:

## Meier Ezofowicz.

Erzählung

aus dem Leben der Juden

von

Elisa Orzeszko.

1 Band gross 8°. 266 Seiten  
Holzfreies Papier.

Mit 26 Vollbildern (Holzschnitten)

von

M. Andriolli.

Einzig berechnigte Uebersetzung

von

Leonhard Brixen.

Preiseleg. geb. (mit illustriertem Umschlag)

6 M.

In Originalprachtband (vielfarbigem  
Druck) 8 M 50 ¢.

= Vierte Auflage. =

Wilhelm Goldbaum widmete „Meier  
Ezofowicz“ in der „Neuen freien Presse“ einen  
grossen Artikel „Kabbala und Romantik“  
betitelt.Gustav Karpeles schrieb über „Meier  
Ezofowicz“ einen mehrspaltigen Aufsatz in  
der „Gegenwart“ voll enthusiastischer  
Anerkennung.Leopold von Sacher-Masoch nennt  
„Meier Ezofowicz“ „einen Schatz, ge-  
hoben aus dem Osten, und einen der  
wichtigsten und bedeutendsten kultur-  
historischen Romane, die je ge-  
schrieben“.Die „Illustrierten Deutschen Monats-  
hefte“ (Westermann-Braunschweig) schreiben:  
„In stattlichem Format, mit 26 Illu-  
strationen von M. Andriolli geschmückt,  
gibt dieses Buch schon durch die äussere  
Ausstattung den Beweis, dass ein ungewöh-  
liches Interesse dafür vorausgesetzt wird,  
und in der That ist es fast sensationell  
zu nennen“ — (folgt eingehende Schil-  
derung des Inhaltes).

Otto v. Leixner sagt:

„Die Zeichnungen M. Andriolli's, eines  
in Warschau lebenden italienischen Malers,  
sind vortrefflich. Die Gestalten des  
Romanes sind mit meisterhafter Schärfe  
auf Grundlage ernster Lebensbeobachtung  
wiedergegeben. Den Roman selbst erkläre  
auch ich für eine hervorragende  
Schöpfung.“Ich hoffe, dass diese Urteile massgebender  
Kritiker und Blätter, denen ich noch zahlreiche  
zuzufügen könnte, Sie von dem hohen Werte  
des Werkes überzeugt haben.Der Preis ist ein beispiellos billiger  
und nur durch die Höhe der Auflage zu er-  
möglichen.Ich liefere in Rechnung mit 25% gegen  
bar mit 33% und 7/6. Geb. Exemplare  
nur „fest“ resp. bar und bitte zu verlangen.

Dresden, Ende Oktober 1898.

Heinrich Minden.